

Unser Wandel mit Christus

George Vicesimus Wigram

© SoundWords, online seit: 01.07.2007, aktualisiert: 30.09.2016

© SoundWords 2000–2020. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Artikel sind lediglich für den privaten Gebrauch gedacht. Sie können auch ohne Nachfrage privat verteilt werden. Kommerzielle Vervielfältigungen jeder Art sind untersagt. Veröffentlichungen auf anderen Internetseiten sind nur nach Rücksprache möglich.

Christus hat genau gesehen, wo ich in der Herrlichkeit sein werde; das Kleinod, das Er für seine Krone bestimmt hat, wird nicht verloren sein. Der Gläubige kann in dieser Welt mit Christus wandeln wie jemand, der von Christus für die Herrlichkeit ergriffen ist. Wenn unsere Herzen mit Ihm in der Herrlichkeit beschäftigt sind, so wird dieses wie ein himmlischer Strom sein, der inmitten aller Trübsale unser dürres Herz befeuchtet. Unser Wandel ist dann praktischerweise im Himmel. Wenn ich ein Bewusstsein von meiner Verbindung mit Ihm im Leben droben habe, so wird mein Herz vor Freude schlagen, und diese Freude ist der Ausfluss der lebendigen Gemeinschaft mit Christus im Himmel und wird ihre Ströme ununterbrochen ergießen.

Wenn ich Gott liebe, so wünsche ich, heilig zu sein, wie Er heilig ist. Es ist wunderbar, dass die Erkenntnis der Absicht Gottes, nach der ich einmal mit Ihm verbunden sein soll, den Wunsch in mir weckt, schon jetzt mit Ihm vereint zu sein. Oder wünschst du nicht, dass die Neigung deines Herzens in Übereinstimmung ist mit Ihm, der sich mit dir verbunden hat?